



Initiative Wirtschaftsschutz

08. Juni 2026

Aktionsplan 2026+

- Wir erstellen eine Plattform für den Austausch von staatlichen und privaten Akteuren zu Bedrohungen und Risiken für Wertschöpfungs- und Lieferketten gegenüber physischen, digitalen und hybriden Bedrohungen, insbesondere zum Schutz vor Wirtschaftsspionage und Wirtschaftssabotage. Sie wird als Erweiterung des Information Sharing Portal des BSI umgesetzt.
- Wir setzen ein Modellprojekt zur aufsuchenden Information und Beratung in sozialen Medien um.
- Wir steigern durch die enge Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Sicherheitsbehörden im Rahmen der Netwatch-Initiative die Cybersicherheit weltweit.
- Wir machen die DIN SPEC Corporate Security Grundsatz insbesondere bei Zulieferern, KMU und StartUps bekannt und unterstützen diese bei der Umsetzung.
- Wir führen regelmäßige Sicherheitsbriefings für interessierte Unternehmen zu aktuellen Themen durch.
- Wir erarbeiten eine Übersicht zu den bestehenden Aus- und Weiterbildungsangeboten im Bereich Wirtschaftsschutz und stellen diese interessierten Akteuren zur Verfügung.
- Wir prüfen, welche Möglichkeiten für eine datenschutzkonforme Integritätsprüfung von Bewerberinnen und Bewerbern und Beschäftigten (Pre-Employment-Screening, Backgroundchecks) ohne Mitwirkung von Behörden geschaffen werden können.
- Wir analysieren Austauschformate und Gesprächsrunden im Bereich des Wirtschaftsschutzes, prüfen diese auf Redundanzen und werden sie – sofern erforderlich – konsolidieren und in ein Netzwerk überführen. Wo nötig entwickeln wir neue Formate.
- Wir werden Zulieferer als wichtige Teile der Lieferketten von Unternehmen für bestehende Gefahren sensibilisieren.
- Wir werden die Sicherheit von KRITIS gegenüber Transparenzregelungen Vorrang einräumen. Bestehende Veröffentlichungspflichten werden überprüft und ggf. angepasst, bestehende Regel-Ausnahme Verhältnisse - wo erforderlich - umgekehrt.
- Wir richten den Wirtschaftsschutz mit Blick auf Gefährdung, bestehendes Know-How und Sensibilität strategisch aus und bieten besonders gefährdeten Unternehmen maßgeschneiderte Schutzmaßnahmen an.

Impressum

Herausgeber: Bundesministerium des Innern, 11014 Berlin; Internet: www.bmi.bund.de; **Stand:** Juli 2026